



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

11 Fachbereich Personal und Organisation

Beteiligt:

Betreff:

Einkünfte aus Nebentätigkeiten des Herrn Oberbürgermeister Jörg Dehm im Jahr 2013

Veröffentlichung gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz

Beratungsfolge:

27.03.2014 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz in Verbindung mit § 53 Landesbeamtengesetz NRW sind die Einkünfte aus Nebentätigkeiten des Hauptverwaltungsbeamten jährlich dem Rat der Stadt vorzulegen. Dabei ist zwischen Einnahmen aus Nebentätigkeiten innerhalb und außerhalb des öffentlichen Dienstes zu unterscheiden.

Nach § 3 Abs. 2 Nebentätigkeitsverordnung NRW (NtV) zählen zu den Nebentätigkeiten im öffentlichen Dienst auch:

1. Nebentätigkeiten für Vereinigungen, Einrichtungen und Unternehmen, deren Kapital sich unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 50 % in öffentlicher Hand befindet oder fortlaufend in dieser Höhe aus öffentlichen Mitteln unterhalten wird,
2. Nebentätigkeiten für eine zwischenstaatliche oder überstaatliche Einrichtung, an der eine juristische Person oder ein Verband durch Zahlung von Beiträgen oder Zuschüssen oder in anderer Weise beteiligt ist,
3. Nebentätigkeiten für eine natürliche oder juristische Person, die der Wahrung von Belangen einer juristischen Person oder eines Verbandes dient oder die der Beamte im Hinblick auf seine dienstliche Stellung ausübt.

Nach § 13 NtV dürfen Vergütungen für eine oder mehrere Nebentätigkeiten im öffentlichen Dienst die Höchstgrenze von 6.000 Euro pro Kalenderjahr nicht übersteigen. Der über diese Höchstgrenze hinausgehende Betrag ist an den Dienstherrn abzuführen.

Von dieser Abführungspflicht ausgenommen sind Sitzungsgelder für die Teilnahme an Sitzungen des Kreditausschusses, Verwaltungsrates, Bilanzprüfungs- und Hauptausschusses der Sparkassen (Erlass des Innenministeriums NRW vom 25.02.2005 und 09.03.2012). Die generelle Anzeigepflicht dieser Einnahmen bleibt davon unberührt.



Herr Oberbürgermeister Dehm hat im Jahr 2013 folgende Einkünfte aus Nebentätigkeiten erzielt:

Art der Nebentätigkeit

Einnahmen

innerhalb des öffentlichen Dienstes

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Südwestfalen
 Energie und Wasser AG

5.000,00 Euro

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Mark-E AG

5.000,00 Euro

Sitzungsgelder Enervie AG und Mark-E AG

2.204,00 Euro

Mitglied des Verwaltungsrates der Stadtwerke
 Lüdenscheid GmbH

1.200,00 Euro

Mitglied im Aufsichtsrat der HVG GmbH

975,00 Euro

Mitglied des Aufsichtsrates HEB/HUI GmbH

390,00 Euro

Mitglied des Verbandsrates des Ruhrverbands

1.533,90 Euro

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates
 Wirtschaftsförderung metropol Ruhr GmbH

700,00 Euro

Gruppenausschuss Verwaltung Kommunaler
 Arbeitgeberverband NRW

190,00 Euro

gesamt

17.192,90 Euro

abzgl. Höchstgrenze nach § 13 NtV

6.000,00 Euro

Abführungspflicht für 2013

11.192,90 Euro

Nachrichtlich:

Mitglied des Verwaltungsrates und Risikoausschusses
 der Sparkasse Hagen

2.550,00 Euro

Außerhalb des öffentlichen Dienstes wurden keine Nebentätigkeiten ausgeübt.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Eigenbetrieb:

11 Fachbereich Personal und Organisation

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

11

1

FB OB

1

